

Lenovo 430s Catalina install, efi erstellen ?, anymacos-tinu

Beitrag von „fredo“ vom 19. Juli 2021, 15:19

Habe mich am Wochenende nochmal dran gesetzt, um es kurz zu machen, Catalina mit OpenCore läuft jetzt. BigSur hatte ich auch laufen, dazu später mehr.



```
'c.  
 ,xNM.  
 .OMMO  
 OMMO,  
 .]laddo' loelldd!].  
 cXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX:  
 .XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXd.  
 XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX.  
 ;XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX:  
 :XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX:  
 .XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX.  
 kXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXd.  
 .XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXk.  
 .XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXk.  
 kXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXd.  
 ;XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXk.  
 .ccc, . ,.cc!  
  
fred@Fredericks-MacBook.local  
-----  
OS: macOS Catalina 10.15.7 19H1323 x86_64  
Host: Hackintosh (SMBIOS: MacBook10,1)  
Kernel: 19.6.0  
Uptime: 3 hours, 57 mins  
Packages: 3 (brew)  
Shell: zsh 5.7.1  
Resolution: 1366x768  
DE: Aqua  
WM: Quartz Compositor  
WM Theme: Blue (Light)  
Terminal: Apple_Terminal  
Terminal Font: SFMono-Regular  
CPU: Intel i5-3320M (4) @ 2.60GHz  
GPU: Intel HD Graphics 4000  
Memory: 5134MiB / 8192MiB
```

Mir ist irgendwann eingefallen, dass das T430s baugleich mit dem T530 ist, einziger Unterschied, dort ist ein 15,6" Display verbaut. Habe mich dann auf die Suche nach einem fertigen EFI für das T530 gemacht und bin auf die hervorragende Repo von @5T33Z0 gestossen:

<https://github.com/5T33Z0/Lenovo-T530-Hackintosh-OpenCore>

Mit der EFI konnte ich auf Anhieb BigSur installieren, letzten Endes bin ich aber wieder zurück auf Catalina weil ich langfristig keine Lust auf den Workaround, mit dem nicht zur Ivy Bridge passenden SMBIOS hatte. Durch das SMBIOS für MacBookPro11,1 taktet ja die CPU höher. Die Empfehlung mit dem T430(s)/T530 nicht auf BigSur zu gehen, empfiehlt er auch in der Repo und habe ich auch hier im Forum mehrfach gelesen.

Für meine Broadcom Wlan Karte musste ich noch einen anderen Kext einfügen. Anfangs funktionierte die Webcam nicht, dies konnte ich auch lösen, indem ich via Hackintool eine USB Kext erstellt habe.

Alles in allem hat sich der Wechsel von Clover auf OpenCore definitiv gelohnt. Das Notebook bootet viel schneller und ist insgesamt deutlich performanter.

Werde jetzt noch den RAM auf 16Gig erweitern und auf eine 35W i7 Dual Core CPU umbauen, wenn ich eine günstig bekommen. Damit sollte ich dann noch einige Zeit gut zurecht kommen.

Vielen Dank für eure Geduld und Unterstützung, habe viel über Mac und Hackintosh gelernt in den letzten Tagen!